

Stadt Bottrop Bottrop, 28.10.2019 Amt für Wirtschaftsförderung und Standortmanagement (15)

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des

Wirtschaftsförderungs und Grundstücksausschusses am

Freitag, 30.08.2019, 16:00 Uhr,

im Sitzungszimmer 111 des Rathauses, 46236 Bottrop

- Nr. 3 /2019 -

Anwesend unter dem Vorsitz vom Ratsherrn Hermann Hirschfelder:

ordentliche Mitglieder

SPD Ratsherr Altenhoff, Oliver Ratsherr Buschfeld, Matthias SPD Ratsherr Gerber, Michael DKP Ratsherr Göddertz, Thomas, MdL SPD Ratsherr Jungmann, Volker CDU Ratsherr Kaufmann, Markus SPD Ratsherr Kien, Frank CDU Ratsherr Krix, Stefan ödp Ratsherr Schulte, Dieter CDU Ratsfrau Swoboda, Andrea Maria B`90/Grüne Ratsherr Todt, Andreas SPD

Ratsherr van Geister, Daniel SPD Ratsfrau Voßbeck, Sonja SPD

stellvertretende Mitglieder:

Ratsfrau Palberg, Renate SPD Vertreter für Ratsfrau Schnock, Anke

Ratsherr Schmidt, Niels Linke Vertreter für Bezirksvertreter

Sluyterman van Langeweyde, Uwe

Verwaltung:

Tischler, Bernd Oberbürgermeister

Müller, Klaus Technischer Beigeordneter

Wißmann, Sabine

Kleinheins, Christina

Dr. Hussein, Tim

Sommer, Peter

Leiterin Amt 15

Leiter Amt 12

Leiter FB 65

Miller, Gernot Abteilungsleitung 15/1

Abteilungsleitung 15/2 Lauter, Dorothee Amt 15/Startercenter NRW Liedmann, Michael

Zurnieden, Oliver Amt 15

Schriftführer:

Paluch, Frank Amt 15

Gäste:

Breitbandkoordination Emscher Lippe RAG Montan Schrader, Jan

Pahlen, Gernot

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung:

1		Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Wirtschaftsförderungs und Grundstücksausschusses am 24.05.2019 - Nr. 2 /2019 -
2	2019/0668	Sachstandsbericht der Breitbandkoordination zur Beantragung der Bundesförderung für den Breitbandausbau
3	2019/0656	Vereinbarung zur Nachnutzung der Bergbauflächen
4	2019/0664	Freiheit Emscher, Fortführung der Kooperation mit neuem Organisationsmodell, Sachstand
5	2019/0665	Verabschiedung des Handlungskonzepts "Querfeldein" zur Förderung der dualen Ausbildung und damit der Sicherung von Fachkräften in Bottrop
6	2019/0662	Stärkung der Gründungsaktivitäten in Bottrop
7	2019/0678	Beschluss der Gesamtfortschreibung des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Bottrop hier: 1. Beschluss über die Anregungen aus den Bürgerversammlungen, der Träger öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung 2. Beschluss der Abgrenzungen der Versorgungsbereiche 3. Beschluss der Bottroper Sortimentsliste 4. Beschluss des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Bottrop in der Fassung von Juli 2019
8	2019/0644	Bereitstellung preiswerten Wohneigentums für Familien - Projekt "In der Welheimer Mark"

Sitzungsverlauf

Vorsitzender, Ratsherr Hermann Hirschfelder begrüßt die anwesenden Gäste sowie die Ausschussmitglieder. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist. Sodann eröffnet er den öffentlichen Sitzungsteil.

A) Öffentliche Sitzung:

	Zuständigkeit:	

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Wirtschaftsförderungs und Grundstücksausschusses am 24.05.2019 - Nr. 2 /2019 -

Erläuterungen:

Die Niederschrift wird vom Ausschuss genehmigt.

2	Drucksachennummer:	2019/0668
	Zuständigkeit:	Entscheidung

Sachstandsbericht der Breitbandkoordination zur Beantragung der Bundesförderung für den Breitbandausbau

Beschluss:

Der Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss nimmt den aktuellen Sachstandsbericht der Breitbandkoordination zur Breitbandversorgung zur Kenntnis. Der Ausschuss stimmt der Antragsstellung auf eine Bundesförderung für einen weiteren Breitbandausbau in Bottrop zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Erläuterungen:

Herr Schrader informiert anhand einer Präsentation über den aktuellen Sachstand zur Breitbandversorgung im Stadtgebiet und beantwortet im Anschluss Fragen der Ausschussmitglieder zum Förderantrag.

3	Drucksachennummer:	2019/0656
	Zuständigkeit:	Vorberatung

Vereinbarung zur Nachnutzung der Bergbauflächen

Beschluss:

Aufgrund allgemein bestehenden Beratungsbedarfs beschließt der Ausschuss, dass der Rat der Stadt in seiner Sitzung am 24.09.2019 über den Beschlussvorschlag in der Vorlage der Verwaltung abschließend entscheiden soll.

Erläuterungen:

Herr Pahlen informiert, dass die RAG Montan Immobilien GmbH schon seit einigen Jahren im Projekt "Freiheit Emscher" zusammen mit den Planungskollegen aus Bottrop und Essen eng und gut zusammenarbeitet. Dieser Modus der Zusammenarbeit soll nun

auch auf die übrigen Bergbauflächen im Stadtgebiet übertragen werden. In diesem Kontext gab es Überlegungen eine eigene Gesellschaft zu gründen. Eine solche Gesellschaftsgründung erscheint der RAG zum gegenwärtigen Zeitpunkt aber nicht sinnvoll, da zunächst versucht werden sollte, diese Flächen eigenwirtschaftlich zu entwickeln. Eine Gesellschaftsgründung macht aus Sicht der RAG vielmehr dann Sinn, wenn eine eigenwirtschaftliche Entwicklung nur mit Hilfe von Fördermitteln möglich sei. Aus diesem Grunde ist seitens der RAG beabsichtigt, eine Vereinbarung mit der Stadt zu schließen. Diese Vereinbarung soll den "Geist der guten Zusammenarbeit" bei der Entwicklung der Bergbauflächen im Stadtgebiet verschriftlichen.

Im Anschluss beantwortet Herr Pahlen Fragen der Ausschussmitglieder.

4	Drucksachennummer:	2019/0664
	Zuständigkeit:	Kenntnisnahme

Freiheit Emscher, Fortführung der Kooperation mit neuem Organisationsmodell, Sachstand

Beschluss:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Abstimmungsergebnis:Zur Kenntnis genommen

5	Drucksachennummer:	2019/0665
	Zuständigkeit:	Entscheidung

Verabschiedung des Handlungskonzepts "Querfeldein" zur Förderung der dualen Ausbildung und damit der Sicherung von Fachkräften in Bottrop

Beschluss:

Der Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss beschließt das integrierte Handlungskonzept "Querfeldein. Berufe checken. Nachwuchs finden." als Grundlage der zukünftigen Förderung der dualen Ausbildung, der Verbesserung des Übergangs Schule-Beruf und damit der Sicherung von Fachkräften am Standort Bottrop.

Das Amt 15 wird mit der Weiterentwicklung und Umsetzung des Konzepts in Abstimmung mit der Kommunalen Koordinierung Übergang Schule – Beruf (Fachbereich 51) beauftragt. Dazu soll bis zum Jahresende für die Steuerung und Koordinierung der Umsetzung eine Geschäftsstelle "Querfeldein" in der Abteilung 15/2 - Zukunftsstandort aufgebaut werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Erläuterungen:

Ratsherr Krix begrüßt das vorgestellte Handlungskonzept, hätte sich aber eine inhaltlich detailliertere Vorlage der Verwaltung gewünscht.

Ratsherr Beicht beurteilt das Handlungskonzept Querfeldein als ein wichtiges Projekt, da es hier um die Orientierung junger Menschen geht, die in Arbeit begleitet/geführt werden sollen.

Auch **Ratsherr Jungmann** begrüßt das vorgestellte Handlungskonzept. Es bietet eine Chance auf dem Arbeitsmarkt für diejenigen, die bislang keine hatten.

6	Drucksachennummer:	2019/0662
	Zuständigkeit:	Entscheidung

Stärkung der Gründungsaktivitäten in Bottrop

Beschluss:

Der Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes Bottrop als Gründungsstandort zur Kenntnis und beauftragt Amt 15 mit der Konzeptentwicklung und Umsetzung.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich dafür

Erläuterungen:

Ratsherr Jungmann stellt sich die Frage, über welche Gründer spricht man eigentlich? Start-Up's sieht er in erster Linie bei der Hochschule Ruhr West, da wo innovativ was passiert.

Ratsherr Krix vermisst die Aussage der Verwaltung in der Vorlage: Was wollen wir eigentlich? Er fragt sich ferner was zu tun sei, dass Start Up's Gründungen in Bottrop erfolgreich sein können (Stichwort: Zielgerichtete Ansprache)?

Frau Wißmann informiert, dass man seitens der Wirtschaftsförderung zusammen mit Partnern wie der IHK und der HWK gemeinsam an Gründungskonzepten arbeiten wolle. Die Vorlage der Verwaltung gibt einen Überblick über die ersten Schritte, u.a. auch was man im Hause der Wirtschaftsförderung von der personellen Besetzung her zu leisten im Stande sei. Das Startercenter hat im Rahmen der Zertifizierung klar definierte Aufgaben. Daher soll die Konzepterstellung verstärkt mit externer Beratung erarbeitet werden.

Herr Oberbürgermeister Tischler verdeutlicht, dass es aus seiner Sicht fahrlässig wäre, wenn man das Thema Gründungsaktivitäten nur am Rande mitbearbeiten/verfolgen würde. Absicht der Verwaltung ist es vielmehr, gerade auch durch eine externe Beratung und Einbeziehung vieler Partner eine aktive Gründerstimmung im Stadtgebiet zu erzeugen.

Ratsherr Beicht begrüßt die Vorlage der Verwaltung. Den Bedarf an Kosten in Höhe von 30.000,- EURO beurteilt er als angemessen. Themenbesetzung kostet schließlich Geld.

7	Drucksachennummer:	2019/0678
	Zuständigkeit:	Vorberatung

Beschluss der Gesamtfortschreibung des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Bottrop

1. Beschluss über die Anregungen aus den Bürgerversammlungen, der Träger öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung

- 2. Beschluss der Abgrenzungen der Versorgungsbereiche
- 3. Beschluss der Bottroper Sortimentsliste
- 4. Beschluss des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Bottrop in der Fassung von Juli 2019

Beschluss:

Rechtsgrundlage

§§ 1,3 und 4 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBI. I S.3634) sowie §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Gesetzes vom 23. Januar 2018 (GV. NRW. 2016 S. 90)

- Nach Prüfung der zum Einzelhandelskonzept in den Bürgerversammlungen, von den Trägern öffentlicher Belange und während der öffentlichen Auslegung vorgetragenen Anregungen werden diese unter Abwägung aller öffentlichen und privaten Belange aus den in Anlage 1 dargelegten Gründen berücksichtigt bzw. zurückgewiesen. Die Anlage 1 ist Bestandteil dieses Beschlusses.
- 2. Die Abgrenzungen der Versorgungsbereiche werden entsprechend der Fassung von Juli 2019 beschlossen.
- 3. Die Bottroper Sortimentsliste wird in der Fassung von Juli 2019 beschlossen.
- 4. Das Einzelhandelskonzept der Stadt Bottrop wird in der Fassung von Juli 2019 beschlossen. Die Anlagen 2 5 sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8	Drucksachennummer:	2019/0644
	Zuständigkeit:	Entscheidung

Bereitstellung preiswerten Wohneigentums für Familien - Projekt "In der Welheimer Mark"

Beschluss:

- 1. Der Fachbereich Immobilienwirtschaft wird beauftragt, die Vermarktung der acht Baugrundstücke gemäß der folgenden Projektbeschreibung voranzutreiben.
- 2. Die vorgeschlagenen Auswahlkriterien werden gebilligt.
- 3. Die Gesellschaft für Bauen und Wohnen Bottrop mbH (GBB) wird gebeten zu prüfen, ob eine Zusammenarbeit mit der Stadt Bottrop gemäß nachfolgender Projektbeschreibung realisierbar ist.
- 4. Um der Stadt ggf. verbindliche Preise für die Errichtung der Einfamilienhäuser zu benennen, wird die Gesellschaft für Bauen und Wohnen Bottrop mbH (GBB) gebeten, eine entsprechende Planung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich dafür

Erläuterungen:

Ratsherr Jungmann hält es aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten für wichtig, dass der aufgeworfene Projektpreis gehalten werden kann. Man kann schließlich keine Alimentation aus einer städtischen Gesellschaft herleiten. Er fragt sich, wie beurteilt man

die Begriffsbestimmung "Einkommen" potenzieller Bewerber im Rahmen der Gewichtungskriterien bei der Vergabe.

Ratsfrau Swoboda und Ratsherr Gerber begrüßen grundsätzlich die Initiative der Verwaltung preiswerten Wohnraum für Familien zu schaffen. Sie stellen sich aber die Frage, warum die Grundstücke nicht auf Erbpachtbasis vergeben werden. Andere Städte wie z.B. München gehen dazu über ihre Neubaugrundstücke vornehmlich per Erbpacht zu vergeben.

Ratsherr Beicht sieht die Bereitstellung preiswerten Wohnraums In der Welheimer Mark als einen Test für die Verwaltung. Man solle das Projekt daher nicht zerreden.

Technischer Beigeordneter Müller informiert, dass die Vergabe der Grundstücke auf Erbpachtbasis sehr wohl innerhalb der Verwaltung diskutiert worden sei. Letztlich kam man aber zu dem Entschluss, gerade auch aufgrund des gegenwärtigen Zinsniveaus, eine Kaufentscheidung zu präferieren.

Auch **Ratsherr Altenhoff** begrüßt die Entscheidung der Verwaltung, die Grundstücke zum Kauf anzubieten. Schließlich sei eine Kreditfinanzierung bei einer Bank merkbar günstiger, als eine Finanzierung auf Erbpachtbasis.

Vor Ende des öffentlichen Sitzungsteils informiert **Herr Oberbürgermeister Tischler** im Anschluss über die aktuellen Geschehnisse in der Innenstadt. Vorab stellt er Frau Dorothee Lauter als neue Abteilungsleiterin für den Bereich Zukunftsstandort beim Amt 15 vor.

Bezüglich des Projektes "Fun City" wird die Verwaltung zur nächsten Ausschusssitzung einen ausführlichen Sachstandsbericht fertigen.

Die Bautätigkeiten an den **Althoff Arkaden** laufen weiter bzw. werden im Außenbereich schon bald abgeschlossen sein. Die Devello AG wird die Hotelflächen in den oberen Etagen in diesem Jahr an die Plaza Hotelgruppe, dem Betreiber des Best Western Hotels übergeben. Es ist davon auszugehen, dass der notwendige Innenausbau mindestens drei Monate andauern wird, bis das Hotel eröffnen kann.

Das **Schuhhaus Ostermann** ist umgezogen und hat in der Hochstraße im ehemaligen Immobiliencenter der Sparkasse ihren neuen Standort gefunden.

Beim **Hansa Center** läuft die Vermietung der Flächen weiter. Die Vermietungsquote liegt weiterhin bei 50 %. Startschuss für die Umbaumaßnahmen durch die finanzierende Bank erfolgen erst ab einer Vermietung von 60 %.

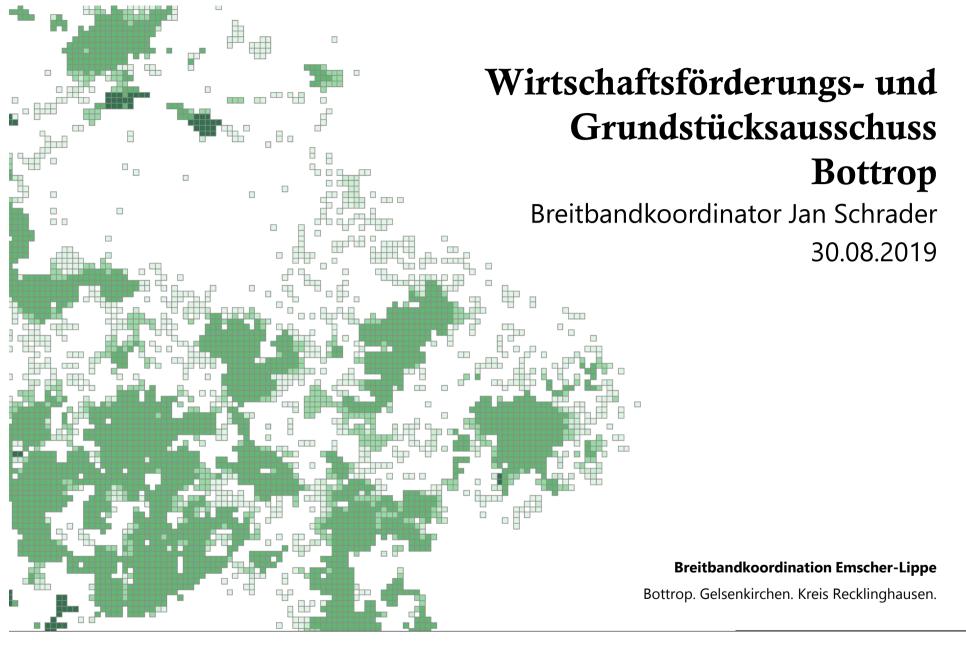
In Kooperation mit dem Jobcenter und der Caritas konnten zwei Mitarbeiter für einen **Quartierservice** ab dem 01.09.2019 eingestellt werden. Diese werden zunächst für zwei Jahre das Citymanagement der Stadt aktiv unterstützen. Ziel ist es, die Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung in der Innenstadt zu erhöhen. Die beiden Mitarbeiter arbeiten eng mit den Fachämtern der Verwaltung zusammen.

Herr Oberbürgermeister Tischler informiert ferner über weitere Veranstaltungen im Stadtgebiet wie Heimat shoppen und Super Samstag. Die **Messe Ausbildung + Studium** findet am 21.09.2019 in der Lohnhalle Arenberg-Fortsetzung statt.

Das **Projekt Prosperkolleg** ist gemeinsam mit der Hochschule Ruhr West, dem dort gegründeten Verein Prosperkolleg e.V., der Energieeffizienz Agentur NRW und der WIN Emscher-Lippe gestartet. Hierzu gibt es in der Lohnhalle Arenberg-Fortsetzung eine Auftaktveranstaltung am 13. November des Jahres.

Ratsherr Schmidt erkundigt sich ob auch die Bundeswehr wieder zur Ausbildungsmesse eingeladen ist? Ferner möchte er wissen, wer der konkrete Arbeitgeber der beiden Mitarbeiter des Quartierservice ist?

Frau Wißmann informiert, dass die Caritas der Arbeitgeber Quartiersmanagements ist. Die Bundeswehr wird auch in die Mitaussteller auf der Ausbildungsmesse vertreten sein.	
m Anschluss beendet der Vorsitzende, Ratsherr Hermann Sitzung des Wirtschaftsförderungs und Grundstücksausschus eröffnet – nach Feststellen der Nichtöffentlichkeit - im Anschlu Sitzungsteil.	sses um 16:45 Uhr und
gez.: Hermann Hirschfelder	gez.: Frank Paluch
Vorsitzender	Schriftführer









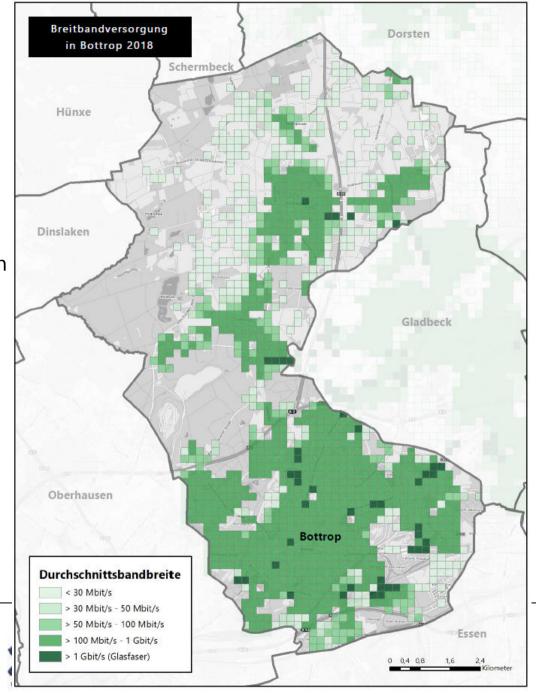






Aktuelle Versorgung

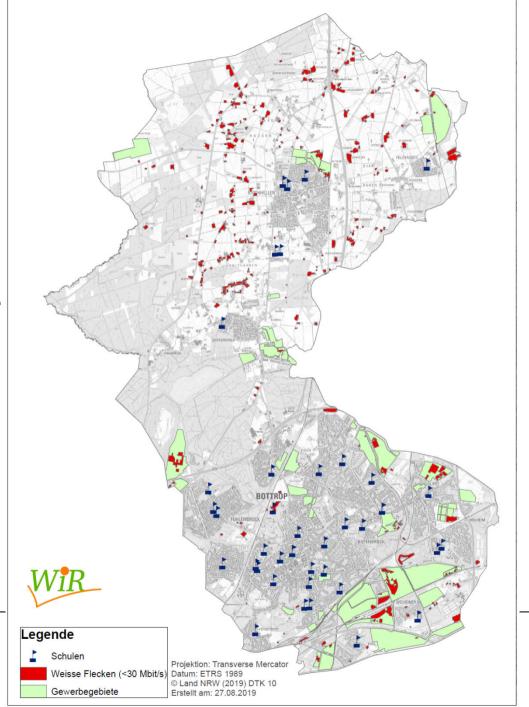
- Unterversorgt:
 - ca. 600 Wohngebäude
 - ca. 500 HK in Gewerbegebieten
 - Alle 43 Schulstandorte





Weiße Flecken

- Geschätzte Fördersumme:
 - 5-10 Mio. €
- Kombinierte Förderprogramme
 - Bundesförderprogramm
 - Sonderprogramm Gewerbe
 - Sonderprogramm Schulen



29.08.2019

Nächste Schritte

- Kombinierter Bundesförderantrag
- Vorläufiger Förderbescheid
- EU-weite Vergabe
- Endgültiger Förderbescheid
- FTTH Ausbau











Vielen Dank!

Kontakt Breitbandkoordination Emscher-Lippe

Jan Schrader, Jonas Kochinke, Martin Eckl

• Tel.: 02366 583875-0

• E-Mail: emscher-lippe@breitbandkoordination.de









